

Ausgabe
Dezember 98



I wish you a merry Christmas...

Hallo, liebe Leserinnen und Leser,
schon habt Ihr wieder die Weihnachtsausgabe des Vereinsblatts vor Euch und ein - wenn es Euch so geht wie mir - ereignisreiches Jahr hinter Euch.

Was uns wohl das Neue Jahr bringen wird?
Ein einschneidendes Ereignis steht auf jeden Fall jetzt schon fest:
Ihr könnt die Vereinsbeiträge in Euro überweisen!
Wer nach wie vor noch keine Einziehungsermächtigung ausgestellt hat, der wird sich hiermit noch bis zum Jahre 2001 gedulden müssen.
Weiteres wird sich wohl erst noch zeigen - und wird dann in den nächsten Vereinsblättern veröffentlicht.

Ich jedenfalls wünsche Euch ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 1999.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auf jeden Fall noch bei allen, die im vergangenen Jahr dazu beigetragen haben, unser Vereinsblatt zu schreiben, zu drucken und schließlich an den Mann/die Frau zu bringen.

...and a happy New Year

Markus

Liebe Vereinsmitglieder,

es ist wieder einmal soweit; ein weiteres Jahr unserer Vereinsgeschichte neigt sich dem Ende zu und es ist an der Zeit, ein kleines Resumee zu ziehen.

Im vergangenen Jahr wurde - von vielen kaum beachtet - doch wieder einiges geleistet. Der Westanbau an unserer Turnhalle wurde hochgezogen - und beim Familiensportfest auch gleich genutzt. Der Erhalt und dazu viele Verbesserungen an unseren Anlagen bereitete einige Arbeit - leider nur für wenige Helfer. Etliche Veranstaltungen konnten durchgeführt werden; der Spielbetrieb läuft auf Hochtouren; Nachwuchstrainer und -betreuer konnten im Jugendbereich gewonnen werden; neue Gruppen formierten sich - unser Vereinsleben bietet Abwechslung wie selten zuvor.

Wenn wir den Riesenberg an Arbeit im kommenden Jahr noch etwas besser auf mehrere Schultern verteilen könnten, wäre die Fortentwicklung **unseres** Vereins beispielhaft.

Unsere Jahresabschlußfeier am 19. Dezember wird wieder einen großen Teil unserer Familie TSV

zusammenführen. Neben verschiedenen Programmpunkten und Vorführungen einzelner Gruppen aus dem Verein stehen auch wieder Ehrungen auf dem Plan. Verständlicherweise können nicht alle, die etwas für den Verein geleistet haben, für ihre Arbeiten geehrt werden. Es sei daher hiermit nochmals allen gedankt, die sich für den Verein - wie und wo auch immer - eingesetzt haben.

Wir wünschen Euch allen eine frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 1999

Die Vorstandschaft

Emblem Handball

Spielberichte und Ergebnisse der laufenden Hallenrunde

Spieltag 12./13.9.

männl. D- Jug.

Wernersberg - Landau-Arzheim 19 : 6 (10 : 5)

Nach anfänglichen Unsicherheiten besonders in der Abwehr und einem 4 : 5 Tore Rückstand Mitte der 1. Spielhälfte kam unsere neuformierte Mannschaft immer besser ins Spiel und erreichte über einen 10 : 5 Halbzeitstand einen ungefährdeten Sieg.

Tore : Mike 6, Nico 5, Sven 4, Dominik 2, Sascha 2.

Spieltag 26./27.9.

männl. D- Jug.

Nußdorf - Wernersberg 9 : 18 (4 : 9)

Das Spiel in Nußdorf mußte unsere Mannschaft ersatzgeschwächt ohne Auswechselspieler bestreiten. Nach einer schnellen 3 Tore Führung wurde unser Spiel zunehmend hektischer und unsere spielerische Linie ging verloren. Jeder Spieler war auf den schnellen Torerfolg aus.

Die Nußdorfer Mannschaft die im Durchschnitt 2 Jahre jünger war blieb aber trotzdem chancenlos und unseren Jungs gelang ein deutlicher Sieg.

Tore: Nico 7, Mike 4, Dominik 3, Sven 2, Benjamin 2.

Spieltag 3./4.10.

wA - Jugend

TSV : Rheingönheim 12 : 5

Erfreuliches aus dem Damenbereich gibt es dennoch zu melden

die weibl. A-Jugend feierte im 2. Spiel den 2. Sieg und zeigt eindeutig aufsteigende Tendenz in Trainings-u. Spielbetrieb.

mB -Jugend

TSV : Rodalben 14 : 13 / 7 : 8

Eine vor allem Kämpferisch gute Leistung zeigte unsere mB Jugend im Spiel gegen die guten Gäste aus Rodalben.

Mußte man in der letzten Saison noch alle Punkte gegen die Mannschaft abgeben durfte man, aufgrund einer ordentlichen Abwehrarbeit, einen verdienten Sieg einfahren. Dies ist um so höher zu bewerten da das Gästeteam überwiegend dem älteren Jahrgang angehört. Eine vorbildlich gute Leistung durch Kai Voos dem es gelang seine Mitspieler zu motivieren und Spielerisch sowie Kämpferisch Akzente zu setzen. Auch Ralf Müller der stark in der Abwehr spielte und Torwart Mark Schmidt der sich zu steigern wußte überboten die geschlossen gute Mannschaftsleistung.

Tore: Pascal Schilling 4/1, Kai Voos 4, Matthias Martin 3, Ralf Müller, Andreas Pfaff und Michael Hahn je 1.

männl. D- Jug.

Wernersberg - Rodalben 6 : 14 (2 : 7)

Bis zum Spielstand von 2 : 3 verlief das Spiel noch ausgeglichen , danach konnten die spielerisch und körperlich überlegenen Gäste einen 13 : 2 Vorsprung herausarbeiten. Unsere Mannschaft agierte besonders im Angriff zu harmlos und konnte erst in den Schlußminuten durch den erwachten Kampfgeist eine Resultatsverbesserung erzielen.

Tore : Mike 3, Nico 1, Andre 1, Sven 1

Spieltag 10./11.10.98

Frauen I

Bobenheim/Roxheim : T S V

Mit 0:10 Punkten und einem Torverhältnis von Toren steht unsere Damenmannschaft am Tabellenende der Oberliga.

Daß es in der neuen Spielrunde mit 4 Abgängen nicht leicht werden wird war im Voraus erkennbar, zumal auch Sabine Bachmann berufsbedingt nicht trainieren kann. Somit fällt der gesamte Rückraum aus und vor allem die halbrechte Seite mit den beiden Linkshänderinnen fehlt um die gegnerischen Abwehrreihen unter Druck zu setzen. Dennoch ist die Mannschaft bemüht gute Leistung zu bringen und in kämpferischer Hinsicht an die Grenzen zu gehen. Die Damen bedanken sich bei den Zuschauern die sie in den ersten beiden Spielen so gut unterstützten und hoffen auf weiterhin regen Besuch.

wC-Jugend Oberliga

TSV Wernersberg - TuS Göllheim 17 : 19 (7 : 7)

Eine ausgeglichene Partie zeigte die weibl. C-Jugend gegen den verlustpunktfreien Tabellenführer in der ersten Spielhälfte. Nach dem Wechsel kam unsere Mannschaft völlig verschlafen aus der Kabine. Leichtsinnige Ballverluste im Angriff und eine schwache Abwehrleistung ermöglichte es den Gästen, innerhalb von fünf Minuten auf 12 : 7 davonzuziehen. Erst jetzt wachte die Mannschaft langsam auf und kämpfte sich bis auf 12 : 13 heran. Doch unbeeindruckt setzte Göllheim dagegen und stellte den alten Fünftoreabstand wieder her. Somit war die Vorentscheidung nach dem 13 : 18 gefallen. Auch wenn unsere Mannschaft nochmals auf 17 : 19 herankam, war der Sieg letztendlich für die Gäste verdient.

Tore: Sarah Rubiano 7, Eva Brandenburger 6/1, Eva-Maria Klein 2, Rabea Dienes 2, Christin Schilling 1

wC-Jugend Oberliga:

TV Schifferstadt - TSV Wernersberg 18 : 18 (10 : 5)

Im zweiten Spiel an diesem Wochenende knüpfte die Mannschaft in der ersten Halbzeit an die Leistung wie in der zweiten Spielhälfte gegen Göllheim an. Als Sarah Rubiano kurz vor dem Seitenwechsel auch noch verletzt ausschied, sah Schifferstadt beim 10 : 5 Halbzeitstand schon wie der sichere Sieger aus. Doch der Gastgeber sah sich getäuscht. Durch eine klasse Leistung kämpfte sich unsere Mannschaft bis zum 13 : 13 Ausgleich heran und ging sogar mit 15 : 18 kurz vor dem Ende in Führung. Doch der nichtamtliche Schiedsrichter aus Schifferstadt, der eigentlich die gesamte Partie gut leitete, schien ein Einsehen zu haben. Denn durch unmißverständliche Entscheidungen half er der Heimmannschaft, doch noch einen Punkt zu ergattern.

Eigentlich könnte die C-Jugend an der Tabellenspitze stehen, wenn nicht die Durchhänger in jedem Spiel wären. Vielleicht kann in Zukunft dieses Manko abgestellt werden.

Tore: Eva Brandenburger 10/3, Sarah Rubiano 4, Rabea Dienes 2, Christin Schilling und Eva-Maria Klein je 1

Spieltag 24./25.10.98

Oberliga Damen

TSV - TV Dudenhofen 4 (1) : 26 (12)

Völlig verunsichert und ohne jegliches Selbstvertrauen spielt unsere Damenmannschaft weit unter ihren Möglichkeiten. Natürlich bestand gegen die ausgeglichene Mannschaft aus Dudenhofen, keine Siegchance, (sämtliche Spielerinnen warfen Tore) nur wurde man deutlich unter Wert geschlagen. Ein 2:2 Unentschieden nach 14 Minuten 2. Spielhälfte verdeutlicht dieses. Mit Regina Müller feierte erneut eine Jugendspielerin (16 Jahre) ihr Oberligadebüt und zeigte eine gute Leistung.

Tore: Sandra Winter, Simone Münster, Sandra Mootz u. Ute Bachmann je 1.

weibl. B-Jugend Bezirksliga

TSV Wernersberg : HSV Lingenfeld 10 : 8 (6 : 5)

Gegen die mit nur fünf Feldspielern angereisten Gäste zeigte die B-Jugend ihre bisher schlechteste Saisonleistung. Zu sehr paßte man sich der schwachen Spielweise des Gegners an, anstatt selbst die Partei zu ergreifen. Im Angriff spielte man ohne den notwendigen Druck und auch die Abwehr stand nicht immer im Bilde. Ein Handicap war sicherlich auch, daß Eva Brandenburger in der Mitte der ersten Spielhälfte für die verletzte Gaby Nufer ins Tor wechselte und das Fehlen von Christine Wittmann. Wäre die Mannschaft in Bestbesetzung gewesen, hätte man bestimmt einen deutlicheren Sieg eingefahren.

Tore: Eva Brandenburger 4, Kathrin Schilling 3, Sarah Rubiano 2 und Anna Rothschnitt 1

mB - Jugend

TSV - TV Wörth 03 10 (4) : 19 (6)

Eine viele zu hohe Niederlage mußten unsere Jungs gegen die "nur" körperlich überlegenen Gäste hinnehmen. In den ersten 20 Spielminuten wechselte die Führung ständig und man das Gefühl das für sich entscheiden zu können, doch Unkonzentriertheiten und Schwächen im Abwehrverhalten waren Auslöser für die deutliche Schlappe. 5 Pfohtentreffer und weitere, ausgelassene gute Tormöglichkeiten taten das Übrige. Der in der 2. Spielhälfte eingewechselte Marcel Schilling erzielte 2 Treffer.

Weitere Treffer: Pascal Schilling 5, Ralf Müller 2, Andreas Pfaff 1.

weibl. C-Jugend Oberliga

TSV Wernersberg - SG Albersweiler/Ranschbach 11 : 16 (6 : 7)

Aufgrund einer besseren Spieleinstellung nahmen die Gäste aus Albersweiler verdient beide Punkte mit nach Hause. Eine gute Leistung zeigte Natascha Cherie im Tor. Tore: Eva Brandenburger 6, Nicole Stöbener 2, Sarah Rubiano 2, Rabea Dienes 1

weibl. D-Jugend Pfalzliga

TSV Wernersberg I - TV Wörth I 13 : 18 (6 : 8)

Tore: Eva-Maria Klein 7, Katrin Stöbener 2, Isabell Martin 2, Barbara Thomas und Nora Brandenburger je 1

männl. D- Jug.

Wernersberg - Rhodt 36 : 2 (13 : 1)

Ein überlegener Sieg gelang unserem Team gegen die chancenlose Mannschaft aus Rhodt. In der 1. Halbzeit wurde versucht mit den trainierten Spielvarianten zum Torerfolg zu kommen was auch oft gelang und zu schönen Treffern führte. In der 2. Spielhälfte wurde oft durch Kontertore schneller abgeschlossen und die Rhodter wurden mit 23 : 1 Toren ausgespielt. Eine gute Leistung zeigte Stephan im Tor der nur 2 Gegentore zuließ.

Tore : Nico 14, Sven 6, Mike 5, Dominik 4, Benjamin 3, Sascha 2, Andre 2.

Spieltag 31.10./01.11.98

weibl. A-Jugend Bezirksliga

TV Wörth - TSV Wernersberg 18 : 17 (8 : 7)

"Wir hätten das Spiel gewinnen können", so unsere Torfrau Christina Mootz, "aber unsere Mädchen brauchten in der ersten Halbzeit einfach zu lange, um sich auf das Spiel der Wörther einzustellen. Das Angriffsspiel unserer Mannschaft war gut und man versuchte, variabel zu spielen, doch es schlichen sich auf Abspielfehler ein, die der Gastgeber konsequent nutzte. Ein Nachteil war sicherlich auch das Strafwurfverhältnis von 9 : 1 gegen uns durch einige zweifelhafte Schiedsrichterentscheidungen."

Tore: Sandra Winter 5, Regina Müller 4/1, Christine Wittmann 3, Swana Raaz 2, Claudia Ehrhardt, Daniela Kirsch und Kathrin Schilling je 1

mB - Jugend

TV Ottersheim - TSV 28 (14) : 18 (6)

In den ersten 15 Minuten spielten die Jungs noch gut mit, u. waren beim 7 : 5 noch nah dran. Unglückliche

Abschlüsse u. zuviel leichte Fehler in der Abwehr ließen einen 14 : 6 Halbzeitstand zu. Die 2. Spielhälfte lief deutlich besser u. man verlor 14 : 12. Hatte man in der letzten Saison noch mit 27 : 6 verloren, kann man durchaus von einer positiven Entwicklung sprechen, zumal 3 Stammspieler fehlten, und der Gegner genau wie im letzten Jahr besetzt war.

Tore: Pascal Schilling 13/2, Ralf Müller, Kai Voos, Matthias Martin, Andreas Pfaff u. Michael Hahn je 1.

weibl. C-Jugend Oberliga

TV Wörth - TSV Wernersberg 7 : 20 (2 : 10)

Keine große Mühe hatte unsere Mannschaft gegen den TV Wörth. So konnte man auch einige Positionswechsel ausprobieren, um für die Zukunft in den Spielen besser variieren zu können. Nicht so gut war die Chancenauswertung, denn man hätte sicherlich mehr als 30 Tore erzielen können. Doch die Moral war gut und die Mannschaft hatte Spaß am Spiel.

Tore: Sarah Rubiano 9, Eva Brandenburger 7, Nicole Stöbener und Rabea Dienes je 2

weibl. E-Jugend Bezirksliga

TSV Wernersberg - TV Wörth 20 : 7 (7 : 0)

Auch die E-Jugend landete einen Kantersieg gegen Wörth und bleibt damit weiterhin mit 8 : 2 Punkten in der Spitzengruppe. Beste Werferin war Tamara Bentz mit 11 Treffern. Die weiteren Tore erzielten: Natascha Scholl 4, Katharina Schmidt 4 und Jessica Roy 1

weibl. D-Jugend Pfalzliga

TV Ruchheim - TSV Wernersberg I 11 : 11

weibl. D-Jugend Bezirksliga

JSG Ottersheim/Zeiskam - TSV Wernersberg II 21 : 5

Spieltag 07./08.11.98

Oberliga Damen

TSV Wernersberg - TV Ruchheim 11 : 13 (4 : 6)

Ein Spiel der ausgelassenen Möglichkeiten auf beiden Seiten prägte die kampfbetonte Partie des Tabellenzweiten Ruchheim und des Tabellenletzten Wernersberg. Vereitelte im Ruchheimer Gehäuse der Pfosten die TSV-Chancen, so war es auf unserer Seite Manuela Müller, die unterstützt durch eine gute Abwehr eine klasse Leistung im Tor bot. Zweifelsohne das beste Spiel der Wernersberger Damen in dieser Saison. Wäre man anfangs der zweiten Halbzeit konzentrierter gewesen, als Ruchheim von 7 : 9 auf 7 : 12 davonzog, hätte man durchaus gewinnen können. Nachdem nun Sabine Bachmann zu alter Form findet (5 Tore), scheint auch Sigrid Müller ihrer Rolle als Allrounder besser gerecht zu werden. Vielleicht gelingt es auch den anderen Spielerinnen etwas mehr Selbstvertrauen für die kommenden Spiele zu finden.

Tore: Sabine Bachmann 5, Sigrid Müller 2, Sandra Mootz 2/1, Simone Münster und Ute Bachmann je 1

mB-Jugend

TSV - TV Thaleischweiler 6 (4) : 12 (6)

Gegen eine starke Abwehr tat man extrem schwer und fand nie zu seinem Spiel.

Tore: Michael Hahn 2, Pascal Schilling, Andreas Pfaff, Kai Voos, Sascha Burgard je 1.

weibl. C-Jugend Oberliga

TSV Wernersberg - TV Ruchheim 15 : 15 (9 : 5)

Auch ohne die verletzte Sarah Rubiano hätte man das Spiel gewinnen müssen. Nach einer guten ersten Halbzeit und einer 11 : 6 Führung zu Anfang der zweiten Hälfte, ließ auf einmal die Konzentration nach, so daß die Gäste auf 11 : 10 verkürzen konnten. Trotz zahlreich vergebener Torchancen gelang es unserer Mannschaft fünf Minuten vor dem Ende auf 15 : 12 zu erhöhen. Doch es reichte nicht. Wernersberg scheiterte in der Schlußphase durch Auslassen klarer Chancen, so daß Ruchheim durch Kontortore zum glücklichen Ausgleich kam. Trotz des Ausfalls von Sarah Rubiano und der Manndeckung an Eva Brandenburger zeigte die Mannschaft eine gute kämpferische Leistung.

Tore: Eva Brandenburger 7/1, Eva-Maria Klein 5, Rabea Dienes 2 und Uschi Schmitt 1

weibl. D-Jugend Pfalzliga

TSV Wernersbeg - JSG Hochdorf/Dannstadt 27:4 (13:3)

Keine Chance hatten die Gäste aus Hochdorf und waren mit der 27 : 4 Niederlage noch gut bedient. Überragende Torschützin war Eva-Maria Klein mit 14 Treffern und bis auf die Torfrau Natascha Cherie konnte sich erfreulicherweise die gesamte Mannschaft in die Torschützenliste eintragen.

Tore: Isabell Martin 4, Barbara Thomas 3, Kathrin Stöbener und Nora Brandenburger je 2, Julia Rubiano und Verena Stöbener je 1

männl. D- Jug.

Waldfischbach - Wernersberg 19 : 7 (7 : 3)

Beim Nachholspiel in Waldfischbach die altersbedingt außer Konkurrenz spielen konnten unsere Jungs in der 1. Halbzeit noch einigermaßen mithalten. In der 2. Hälfte dominierte jedoch Waldfischbach klar

das Spiel wobei besonders die eingesetzten C - Jugendspieler, die alleine 15 Tore erzielten, nicht zu bremsen waren.

Tore: Nico 3, Sascha 2, Mike 1, Benjamin 1.

weibl. E-Jugend Bezirksliga

TSV Wernersberg - JSG Ottersheim/Zeiskam 20:3 (8:3)

Ein erneuter Kanter Sieg gelang der E-Jugend gegen die JSG Ottersheim. Nach anfänglichen Schwierigkeiten vor allem im Abschluß, besannen sich die Mädchen auf ihre Stärken und erarbeiteten durch harte und gezielte Würfe zur Halbzeit eine 8 : 3 Führung heraus. Gegen unsere sicher stehende Abwehr und mit einer starken Julia Klein im Tor gelang den Gästen in der zweiten Hälfte kein Treffer mehr. Gleichzeitig wurden sie immer offensiver, was unsere Mannschaft für sich zu nutzen wußte. Durchsetzungsvermögen und konsequentes Freispielen führte zum letztendlich auch in dieser Höhe verdienten Sieg. Durch diesen Erfolg befinden sich unsere Mädchen mit 10 : 2 Punkten weiterhin in der Spitzengruppe.

Tore: Tamara Bentz 11, Katharina Schmitt 6, Jessica Roy 2 und Katharina Ochs 1

Spieltage 14./15.11. und 21./22.11.98

männl. D- Jug.

Wernersberg - SG Walsheim - Essingen 18 : 13 (6 : 7)
Beide Mannschaften zeigten von Beginn an ein schnelles kampfbetontes Spiel mit 2 starken Abwehrreihen. Walsheim konnte aufgrund des druckvolleren Angriffes in der 1. Halbzeit immer eine knappe Führung behaupten wobei jedoch unsere Mannschaft nie den Anschluß verlor. In der 2. Halbzeit wurde der Hauptschütze von Walsheim kurzgedeckt und unsere Jungs steigerten sich in der Abwehr zu einer super Leistung. Durch 3 Tore in Folge gelangte Wernersberg auf die Siegerstraße und konnte den Vorsprung kurz vor Spielende auf 6 Treffer ausbauen so das durch diese tolle Mannschaftsleistung ein sicherer Sieg herausprang.

Tore : Mike 5, Sven 3, Dominik 3, Nico 2, Steve 2, Sascha 2, Andre 1.

Oberliga Damen

TV Rödersheim - TSV Wernersberg 24 : 8

TSV Wernersberg - HSV Lingenfeld 6 : 10

weibl. A-Jugend Bezirksliga

TSV Wernersberg - SV Bornheim 23 : 15 (10 : 8)

weibl. B-Jugend Bezirksliga

TSV Wernersberg - SG Walsheim/Essingen 11:14 (5:8)

weibl. C-Jugend Oberliga

TSV Wernersberg - TuS Kl./Dansenberg 24 : 11 (14 : 5)

weibl. D-Jugend Bezirksliga

HF Annweiler - TSV Wernersberg II 3 : 13

TSV Wernersberg II - SG Walsheim/Essingen 3:15 (0:6)

weibl. E-Jugend Bezirksliga

HF Annweiler - TSV Wernersberg 4 : 10

TSV Wernersberg - SV Bornheim 8 : 3 (4 : 0)

Minis

TSV Wernersberg - TV Kandel 1 : 11

TSV Wernersberg - SG Walsheim/Essingen 5 : 10 (3 : 4)

Spieltag 28.11.

männl. D- Jug.

TV Dahn - Wernersberg 12 : 15 (6 : 8)

In Dahn begann Wernersberg sehr konzentriert und konnte durch schöne Aktionen über den Kreisläufer einen 3 Tore Vorsprung herausspielen. Danach wurden viele Torchancen leichtfertig vergeben und Dahn konnte zu Beginn der 2. Halbzeit zum 8 : 8 ausgleichen. In dieser Spielphase steigerte sich Stephan im Tor und konnte viele freie Würfe abwehren. Im Angriff lief es nun auch wieder besser und unsere Mannschaft konnte eine 3 Tore Führung bis zum Spielende behaupten .

Tore : Nico 7, Mike 4, Sascha 2, Dominik 1, Sven 1.

Auch auerhalb des TSV konnten sich Spielerinnen erfolgreich präsentieren. Hier ein Auszug aus dem Mitteilungsblatt des Pfälzer Handballverbands

Eva Brandenburger erfolgreichste Spielerin beim Saar-Cup

Jugendauswahl des PfHV

Saar-Cup weibliche Jugend Jahrgang 1984

Hessen - Pfalz 19 : 17 (9 : 8)

Ehe sich unsere Mädchen versahen lagen sie gegen die dynamisch und druckvoll spielenden Hessen mit 0:4 zurück. Doch dann kämpften sie sich heran und konnten kurz vor der Pause den Anschlußtreffer erzielen. In der 2. Halbzeit konnten unsere Mädchen das Spiel ausgeglichen gestalten. In den Schlußminuten hatten die Hessenmädchen die größeren Kraftreserven und waren die glücklichen Sieger.

Pfalz - Niederrhein 13 : 21 (8 : 8)

Den Schock des verletzungsbedingten Ausfalls von Julia Benkel konnten die Pfälzerinnen in der ersten Halbzeit noch gut verkraften, doch als in der 2. Halbzeit auch noch Eva Brandenburger passen mußte, zeigte sich, daß die zweite Vertretung im Rückraum leistungsmäßig nicht mithalten konnte und der Niederrhein zu einem ungefährdeten Sieg kam.

Pfalz -Niedersachsen 13 : 21 (8 : 8)

Wie auch im vorangegangenen Spiel hielten unsere Mädels eine Halbzeit lang mit und konnten das Spiel gegen den späteren Turniersieger offen gestalten. Als dann in der 2. Halbzeit die Kräfte unserer Stamm-Sieben nachließen, gelang den Mädchen aus Niedersachsen ein klarer Sieg.

Pfalz - Saar 16 : 17 (9 : 10)

Am zweiten Turniertag zeigten unsere Mädchen, daß sie, nun wieder bei Kräften, nicht sieglos nach Hause fahren wollten. **Sie kämpften, angeführt von der überragenden Eva Brandenburger (ausgezeichnet als erfolgreichste Spielerin)**, aufopferungsvoll, doch am Ende standen sie wieder mit leeren Händen da.

Fazit: Über das ganze Turnier war festzustellen, daß unsere Stamm-Sieben mit den Gegnern mithalten konnte, doch der Kader zu große Leistungsunterschiede aufzeigt. Für die Pfalz spielten:

Tor: Sybille Plantz (TV Ruchheim), Anke Seider (TSV Eppstein)

Feld: **Eva Brandenburger 19 /7 (TSV Wernersberg)**, Julia Zöller 2 (TSV Kandel), Jennifer Braun, Ina Wambsganß, Katrin Müller 1 (SV Bornheim), Julia Grün 5, Stefanie Stauch 1 (TV Schifferstadt), Patricia Brech 3 (JSG Dudenhofen/Heiligenstein), Eliane Benninger 11 (TuS Göllheim), Irina Gerstle 3 (SG Albersweiler/Ranschbach), Julia Benkel 5 (TuS KL-Dansenberg).

Alle Jahre wieder...

Gerade die Weihnachtszeit hält uns " Alle Jahre wieder " dazu an, „in Sich“ zu gehen. Vor allem wenn es um positive Dinge geht, machen wir es besonders gern und freuen uns über gelungene Momente im zurückliegenden Jahr. Das ausgerechnet in einer Zeit wo über die derzeitige „Jugend“ so viel negatives berichtet wird, sind gute Nachrichten gerade für mich als Jugendleiter besonders erfreulich.

So durfte man in der neuen Runde mit sage und schreibe 11 Jugendmannschaften an den Start gehen und dabei 112 Spieler und Spielerinnen einsetzen. Hinzu kommen noch unsere Mini-Minis mit 14 Kindern.

Mit Begeisterung berichten die Jugendtrainer über die Einsatzfreude der Jugendlichen und das durchweg gute Miteinander. Vor allem das Streichen der Bemühungen um kurzfristigen Erfolge und dafür das verstärkte Ausbauen der Mittel -u.- Langfristigen Ziele zeigt erste Wirkung und lockt immer mehr Spieler in die Jugendabteilung.

Statt Leistungsdruck steht Spielfreude, Risikobereitschaft und Selbstbewußtsein im Vordergrund.

Furcht vor Mißerfolg, negative Konsequenzen und taktische Zwänge können keine Spielerpersönlichkeiten ausbilden. Man wird Spielern, die stets nur unter diesen Bedingungen trainieren, nie beim Handball **Spiele**n, nur beim Handball **Arbeiten** zuschauen können.

Für das gute Umsetzen unserer Grundgedanken im wöchentlichen Training und bei den Spielen ein Dank an die Trainer. Ebenso an die Eltern für geleistete Fahrdienste und das Waschen der Trikots, an die Schiedsrichter, alle Sponsoren und Gönner der Jugendabteilung.

Nun möchte ich euch noch ein gesegnetes Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen. Laßt euch nicht so hetzen, und sammelt in der Zeit zwischen den Jahren Ruhe, Kraft und Energie fürs neue Jahr.

der Jugendleiter
Udo Ballmann

2. Damenmannschaft

Gibt's doch gar nicht!?
Oder doch?!

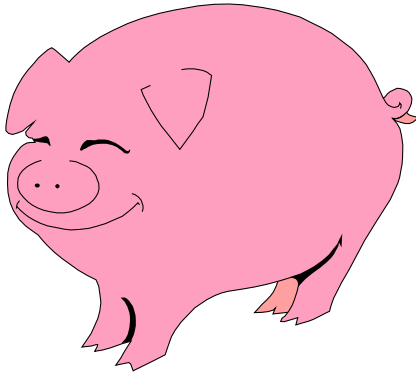
Bei genügendem Interesse ist geplant, in der nächsten Runde wieder eine 2. Mannschaft anzumelden.

Wer sich also zu jung fühlt um zum alten Eisen zu gehören, wer sich für die Erste nicht stark genug fühlt, oder wer einfach nicht genug Zeit dazu hat, der (die) kann sich dann endlich mal wieder austoben im Kreise Gleichgesinnter.

Meldet Euch bei Udo Ballmann TelNr. 9 31 32

Aus dem Vereinsleben

Schlachtfest!



**Am Samstag, den 9.1. in der Turnhalle
ab 11.30 Uhr**

gibt es wieder Kesselfleisch, Bratwurst, Mettwurst, Hausmacher und sonstige Spezialitäten bis zum Abwinken.

Wer diese Leistung mit dem Media-Markt vergleicht ist selber schuld - oder habt Ihr vielleicht schon einmal in eine durchwachsene CD gebissen, bzw. ein durchgebratenes Haushaltsgerät probiert, oder frisch gehackte Fernsehgeräte?

Ihr könnt Euch an diesem Tag entscheiden, was Euch lieber ist.

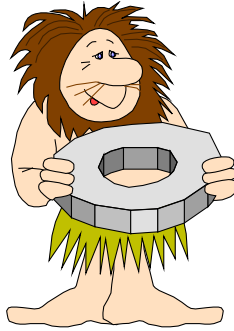
Wohl bekomm's

Bericht Jazztanz 98

Nach anfänglichem Massenandrang hat sich die Gruppe im Laufe der Zeit reduziert. Es hat sich jetzt doch für viele herausgestellt, daß regelmäßiges Kommen von Vorteil ist. Waren die Übungsstunden zu "lasch", bzw. zu anstrengend? Ich habe leider noch keine Rückmeldung erhalten.

Ansonsten kann ich sagen, daß die verbliebene Gruppe sich doch schon gemausert hat und ihr das Ergebnis von 4 Monaten Training an unserer Vereinsfeier sehen könnt. Im neuen Jahr besteht dann auch wieder für Einsteiger die Möglichkeit zu kommen, weil ich dann wieder mit neuen Tänzen beginnen werde. Wobei zum Aufbau der Grundkenntnisse das jetzige Training auch schon vor dem neuen Jahr besucht werden kann.

Ingrid Burkard



Gewichte stemmen im Kraftraum?

Kein Problem, wenn man alt genug ist und weiß, wie weit man gehen kann.

Wer sich jedoch unsicher ist, welche Geräte für seinen Zweck die richtigen sind und wie man sie richtig anwendet, der sollte zunächst die Finger davon lassen.

Die Gefahr, durch falsche Belastung oder durch Überlastung ist einfach zu groß.

Um Euch jedoch nicht die Freude am Kraftsport zu nehmen konnten wir als Schmankerl fürs neue Jahr einen Termin mit jemandem vereinbaren, der weiß wie's geht.

Am **Donnerstag, den 14. Januar um 20 Uhr** bietet Euch Heinz Sieg - „die Wirbelsäule“ einen **kostenlosen** Service an:

Er führt im Kraftraum die einzelnen Geräte vor und gibt auch Tips für ein ausgewogenes Training.

Wem dieser Einführungsabend nicht weit genug geht, der kann sich von ihm natürlich auch - gegen einen Unkostenbeitrag - ein individuelles Trainingsprogramm erstellen lassen. Dies kann dann mit ihm entweder direkt in der Turnhalle oder in seiner Praxis abgesprochen werden.

Noch Trainingsanzüge zu vergeben

2 Neue Trainingsanzüge schwarz/gelb mit Aufdruck TSV, Größe 164 sind etwas günstiger abzugeben.

Bei Interesse meldet Euch bitte bei

Udo Ballmann TelNr. 93132.

Wer, was , wo , wann, wie, warum, wieso eigentlich nicht?

Solltet Ihr Themenvorschläge, Beiträge, oder überhaupt Ideen zur Gestaltung des nächsten Vereinsblatts haben, dann gebt diese bitte

bis zum

31.Januar

bei

Markus Braun (in Annweiler,
Hohenstaufenstr. 24, bzw.
Wernersberg, Kirchstr. 16),
TelNr. 7840,

oder

den jeweiligen Abteilungsleitern ab.

Glückwünsche

Zwei unserer Ehrenmitglieder feierten kürzlich Ihren Geburtstag

Andreas Klein wurde 86 Jahre alt

Helmut Hagenmüller vollendete die 70

Durch unseren Vorsitzenden Hans Müller wurde den Geburtstagskindern gratuliert.

Den Glückwünschen schließen wir uns hiermit an.

Die nächsten Termine in Kurzform:

19. Dezember	Jahresabschlußfeier
1. Januar	Neujahr
9. Januar	Schlachtfest
16. Januar	Tanz in der Turnhalle